

	<p>Object: Fotografie "Dreifaltigkeitskirche Speyer (VII)"</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Collection: Sammlung Fotografie</p> <p>Inventory number: HMP_1999_260_0941</p>
--	--

## Description

Die Aufnahme zeigt das aus Sandstein herausgearbeitete Wappen im Giebel des südlichen Hauptportals der Dreifaltigkeitskirche in Speyer. Das Wappen im Dreiecksgiebel umfasst zentral die Westfassade des Speyerer Doms, welcher auch das Stadtwappen der Stadt Speyer prägt. Rundherum sind florale Formen herausgearbeitet, am oberen Abschluss ist ein von Blüten umrahmtes Gesicht dargestellt. Die Kirche wurde in den Jahren 1701 bis 1717 nach Plänen des kurpfälzischen Hofbaumeisters Johann Peter Graber als lutherisches Gotteshaus erbaut und ist seit 1988 schutzwürdiges Kulturgut im Sinne des Artikels 1 der Haager Konvention zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten.

## Basic data

Material/Technique:	Papier / Fotografie
Measurements:	13 x 18 cm

## Events

Image taken	When	1950-1970
	Who	Franz J. Klimm (1911-1988)
	Where	Speyer
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Trinity Church

[Relationship to location]	When	
	Who	
[Relation to person or institution]	Where	Speyer Cathedral
	When	
	Who	Johann Peter Graber
	Where	

## Keywords

- Dreiecksgiebel
- Hague Conventions of 1899 and 1907
- Hauptportal
- Late Baroque
- Portal

## Literature

- Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (1985): Stadt Speyer (Kulturdenkmäler in Rheinland Pfalz, Bd. 1). Mainz